

Sammlung Theaterzettel

Der Reisewagen des Emigranten

Duveyrrier, Anne-Honoré Joseph

1840-02-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogtl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

Freitag, den 28^{ten} Februar, 1840.

(Mit aufgehobenem Abonnement.)

**Zum Vortheile der Familie Klab bei ihrem
Abgang von hiesiger Bühne.**

Der Reisewagen des Emigranten.

Drama in 5 Abtheilungen, nach Melesville und Hestienne bearbeitet von
Th. Hell. (Manuscript.)

Marquis von Savigny	Herr Braunhofer.
Cécilie, seine Tochter	Mlle. Heusser.
Eugen Leclerc, } junge Maler	Herr Bauer.
Luceval,	Herr Richter d. j.
Germain, Haushofmeister des Marquis	Herr Brandt.
Pascal, Wagner, dessen Sohn	Herr Terrmann.
Henriette, Pascal's Frau	Mlle. Greenberg.
Belhomme, Modellstecher in der Malerakademie	Herr Hausmann.
Madame Belhomme, dessen Frau	Mlle. Kinkel.
Ein Volksrepräsentant	Herr Winter.
Oberkerkermeister	Herr Tanson.
Zweiter Kerkermeister	Herr Grua.
Gefangenwärter	Herr Bundschu.
Municipalbeamter	Herr Luz.
Lieutenant	Herr Wüstenberg.
Soldat	Herr Müller.
Letourneau, Tambour	Herr Bebringer.
Palstroquet, Kellner	Mlle. Obermayer.
Erster Gefelle Pascal's	Herr Hassfeld.
Zweiter Gefelle Pascal's	Herr Krastel.
Postillon	Herr Naken.
Soldaten.	

Das Stück spielt in Frankreich im Jahr 1793, und zwar im ersten Act im Hause des Marquis in Paris, im zweiten Act im Pallast Luxembourg, im dritten Act in Pascal's Wohnung, im vierten und fünften Act im französischen Lager am Rheine.

Vor dem Stücke:

Ungarisches Pas de deux, getantz von Herrn Alfred und Mlle. Amalie Beauval.

Rosacken-Pas de deux, getantz von Herrn und Mad. Klab.

Rasen-Galopade, getantz von Alphons und Rosa Klab.

Nach dem Stücke:

Pas de trois aus dem Ballet „le Diable pointé“ von Balletmeister Caroli, getantz von den Milles. Luise und Amalie Beauval und Herrn Alfred Beauval.

Chinesisches Pas de trois, getantz von Herrn und Mad. Klab und Herrn Fridl.

Zum Schlusse: Türkisches Pas de trois, getantz von den Kindern Alphons, Rosa und Alexander Klab.

Anfang 6 Uhr, Ende nach 9 Uhr. — Kasse gedffnet 5 Uhr.

Alle Freibillette ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

Preise der Logen:

Eine der 4 Abtheilungen in der Reserve-Loge mittlern Ranges zu 6 Plätzen	7 fl.	
Eine Loge des mittlern Ranges zu 7 Plätzen	à 48 fr. — 5 fl. 36 fr.	Zu 8 Plätzen 6 fl. 24 fr. u. s. w.
Eine Loge des untern Ranges	„ à 36 fr. — 4 fl. 12 fr.	„ 4 fl. 48 fr. u. s. w.
Eine Loge des dritten Ranges	„ à 30 fr. — 3 fl. 30 fr.	„ 4 fl. u. s. w.

Eintrittspreise:

Reserve-Loge des mittlern Ranges	1 fl. 20 fr.	Parterre	— 36 fr.
Logen-Plätze des	„ 1 fl. 20 fr.	Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Logen-Plätze des untern Ranges	1 fl. —	Gallerie	— 18 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 48 fr.	Seitenbänke daselbst	— 12 fr.
Logen-Plätze des	„ — 48 fr.		

Diejenigen Herren Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Bestellungen deßhalb Freitag, den 28. Februar, Vormittags von 8 bis 12 Uhr, bei Herrn Hoftheaterkassier Walther zu machen.